

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 03

überarbeitet am: 09.04.2008

### \* 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname: Desintec FL-Jodes**
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Desinfektionsmittel
- **Lieferant/Hersteller:**  
AGRAVIS Raiffeisen AG  
Industrieweg 110  
48155 Münster
- Tel.: +49-251-682-1  
Fax: +49-251-682-2516
- **E-Mail sachkundige Person:** angelika.torges@kft.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Siehe Lieferant/Hersteller
- **Notfallauskunft:** Giftinformationszentrale Göttingen Tel.: +49-551-19240

### \* 2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



Xi Reizend

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.  
R 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.  
Enthaltene Tenside wurden entsprechend der CESIO-Empfehlungen -Stand Januar 2000- eingestuft.

### \* 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
  - **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
  - **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- |  |  |         |
|--|--|---------|
| CAS: 68131-39-5  | Isotridecanoethoxylat<br>Xn, Xi; R 22-41 | 10-25%  |
| CAS: 7664-38-2<br>EINECS: 231-633-2<br>EG-Nummer: 015-011-00-6 | Phosphorsäure<br>C; R 34                 | 2,5-10% |
| CAS: 7553-56-2<br>EINECS: 231-442-4<br>EG-Nummer: 053-001-00-3 | Jod<br>Xn, N; R 20/21-50                 | 2,5-10% |
- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### \* 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:**  
Bei Beschwerden, die möglicherweise durch Dämpfe entstehen könnten, Frischluft und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 03

überarbeitet am: 09.04.2008

---

**Handelsname: Desintec FL-Jodes**


---

(Fortsetzung von Seite 1)

- **nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
  - **nach Augenkontakt:**  
Unverletztes Auge schützen.  
Augen bei geöffnetem Lid 10 - 15 Minuten mit Wasser spülen. Anschließend sofort Augenarzt aufsuchen.
  - **nach Verschlucken:**  
Mund mit Wasser ausspülen.  
Viel Wasser geben, jedoch niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund eingeben.  
Kein Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Arzt aufsuchen.
  - **Hinweise für den Arzt:**
  - **Behandlung:**  
Symptomatische Behandlung  
Bei Lungenreizung Erstbehandlung mit Dexamethason-Dosieraerosol.  
Nach Verschlucken Aluminiumoxid-Suspension einnehmen lassen.
- 

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Wasser
  - **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**  
Gefährliche Zersetzungsprodukte siehe Kapitel 10: Stabilität und Reaktivität
  - **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
  - **Weitere Angaben**  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
- 

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.  
Persönliche Schutzkleidung tragen.  
Ungeschützte Personen fernhalten.
  - **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
  - **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Größere Mengen eindämmen und in Behälter pumpen.  
Kleine Mengen:  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
- 

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.  
Haut- und Augenkontakt vermeiden.  
Einatmen von Dämpfen vermeiden.  
Aerosolbildung vermeiden.  
TGRS 401 - "Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung Maßnahmen" beachten

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 03

überarbeitet am: 09.04.2008

---

**Handelsname: Desintec FL-Jodes**


---

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
  - **Lagerung:**
  - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Dicht verschlossen an einem kühlen und trockenen Ort mit ausreichender Raumlüftung lagern.  
Keine Behälter aus Leichtmetall verwenden.  
Säurebeständigen Fußboden vorsehen.
  - **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
Getrennt von Futtermitteln lagern  
Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.
  - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Keine.
  - **Lagerklasse:** 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten (VCI)
  - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- 

### \* 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
  - **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>7664-38-2 Phosphorsäure</b> |  |
| MAK (Deutschland)              | 2E mg/m <sup>3</sup>   |
| IOELV (Europäische Union)      | Kurzzeitwert: 2 mg/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1 mg/m <sup>3</sup> |
| <br>                           |  |
| <b>7553-56-2 Jod</b>           |  |
| AGW (Deutschland)              | 1,1 mg/m <sup>3</sup> , 0,1 ml/m <sup>3</sup><br>1(l);DFG, H           |
- **Zusätzliche Hinweise:**  
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.  
Bei den oben genannten Angaben (MAK -D-) handelt es sich um Empfehlungen, die sich aus den angegebenen Quellen ergeben.  
Da seit dem 1.1.2005 die Gefahrstoffverordnung Arbeitsplatzgrenzwerte vorschreibt, haben diese Werte keine Rechtsgrundlage mehr.
  - **Persönliche Schutzausrüstung:**
  - **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Einzelheiten sind den "Regeln für die Benutzung von Hautschutz" (BGR 197) zu entnehmen.
  - **Atemschutz:**  
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

- **Handschutz:**  
Handschuhe - säurebeständig.  
Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.  
Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.
- **Handschuhmaterial:**  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 03

überarbeitet am: 09.04.2008

---

**Handelsname: Desintec FL-Jodes**


---

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
  - **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**  
Zum Beispiel Schutzhandschuhe der Firma KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, e-mail: vertrieb@kcl.de mit folgender Spezifikation (Prüfung erfolgte nach EN374):  
Material: Naturlatex  
Schichtstärke: 1 mm  
Durchbruchzeit: > 480 Min  
Artikelname: Combi-Latex (395)  
Material: Nitril  
Schichtstärke: 0,4 mm  
Durchbruchzeit: > 480 Min  
Artikelname: Camatril-Profi (729)  
Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt.
  - **Augenschutz:**  
Dichtschließende Schutzbrille.  
Falls ein Verspritzen des Produktes möglich ist Vollgesichtschutz.
  - **Körperschutz:** säurebeständige Schutzkleidung.
- 

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	bräunlich
<b>Geruch:</b>	stechend
  - **Zustandsänderung**

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	~ 21°C
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	158°C (bei 1013hPa)
  - **Flammpunkt:** nicht anwendbar
  - **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
  - **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
  - **Dampfdruck bei 20°C:** ~ 2 mbar
  - **Dichte bei 20°C:** 1,02 g/cm<sup>3</sup>
  - **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar
  - **pH-Wert bei 20°C:** 2,1  
im Lieferzustand
- 

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
  - **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
  - **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
- 

— D —  
(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 03

überarbeitet am: 09.04.2008

---

**Handelsname: Desintec FL-Jodes**


---

(Fortsetzung von Seite 4)

---

### \* 11 Toxikologische Angaben

---

- **Akute Toxizität:**
  - **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**  
**68131-39-5 Isotridecanoethoxylat**  
 Oral LD<sub>50</sub> 200-2000 mg/kg (Ratte)  
 Abgeleitet von den Eigenschaften der Einzelkomponenten
  - **Primäre Reizwirkung:**
  - **an der Haut:** Kann zu leichten Hautreizungen führen.
  - **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.
  - **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
  - **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
 Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
 Reizend  
 Bei Verschlucken Reizung des Mundraumes, Rachens, Speiseröhre und des Magen-Darmtraktes.
- 

---

### 12 Umweltspezifische Angaben

---

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Sonstige Hinweise:** Gut eliminierbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Aquatische Toxizität:** Fischtoxizität: LC<sub>50</sub>: 500-2000 mg/l
- **Sonstige Hinweise:** Kann aus dem Abwasser durch chemische Flockung entfernt werden
- **Allgemeine Hinweise:**  
 Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.  
 Gemäß Anhang 4 der Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 17.05.1999  
 Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.



Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

---



---

### 13 Hinweise zur Entsorgung

---

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
 Wegen Recycling Hersteller ansprechen.  
 Entsorgung gemäß den regionalen behördlichen Vorschriften.  
 Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
 Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 03

überarbeitet am: 09.04.2008

---

**Handelsname: Desintec FL-Jodes**


---

(Fortsetzung von Seite 5)

---

 Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
 

---

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -  
Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnung
- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -  
Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnung
- **Marine pollutant:** Nein
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** -  
Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnung
- **Postversand (Inland):** bis 1000 ml/1000 g je Innenverpackung und je 4000 ml/ 4000 g je Versandstück

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



Xi Reizend

- **R-Sätze:**  
41 Gefahr ernster Augenschäden.
- **S-Sätze:**  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
39 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  
60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**  
Es sind die zusätzlich die Kennzeichnungsvorschriften der Richtlinie 98/8/EG Artikel 20 zu beachten (Biozidrichtlinie).
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
M050 Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen  
BG-Merkblatt M004 "Reizende /ätzende Stoffe"
- **Sonstige Informationen:** "Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen."

### 16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Gründe für Änderungen**  
Neue Rezeptur  
Klassifizierung (gemäß RL 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG)  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 03

überarbeitet am: 09.04.2008

---

**Handelsname: Desintec FL-Jodes**

---

(Fortsetzung von Seite 6)

Allgemeine Überarbeitung

· **Relevante R-Sätze**

- 20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

KFT-Chemieservice Marienstr. 3 D-64347 Griesheim  
Postfach 1451 D-64345 Griesheim

Tel.: +49 6155 823241 Fax: +49 6155 823246  
Kostenlose Service-Nr.: 0800 4045300

· **Ansprechpartner:** Angelika Torges

· \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Die mit \* gekennzeichneten Kapitel weisen Änderungen gegenüber der letzten Version auf.

---